

Erscheint
wöchentlich
einmal,
(Mittwochs.)

Preis viertel-
jährlich 80 Pf.
durch die Post
bezogen 99 Pf.



Inserations-
preis die
1spaltige Seite
15 Pfg., bei
2maliger Auf-
nahme 10%
bei 3—5
maliger 20%
Rabatt.

Münsterberger Kreisblatt.

(Siebenundsechzigster Jahrgang.)

Nr. 23.

Münsterberg, Mittwoch den 10. Juni

1914.

[H. 4477.] Der Königl. Kreisarzt, Geheim. Medizinalrat Dr. Finger ist vom 7. Juni bis 19. Juli d. Js., beurlaubt und wird während dieser Zeit durch den Königl. Kreisarzt Dr. Langner aus Frankenstein vertreten.
Münsterberg, den 5. Juni 1914.

[III. 322.] Ernannt und bestätigt wurde:
Als **Standesbeamten-Stellvertreter** für den Bezirk Korschwitz: Der Rentier Julius Stephan in
Neobischau. Münsterberg, den 29. Mai 1914.

[III. 347.] Der Gutsbesitzer Gustav Hoppe aus Polnisch-Neudorf wurde als **Schiedsman** für den Bezirk Nr. 8 Polnisch-Neudorf, Neucarisdorf und Schilberg und der Stellenbesitzer Max Hänfel aus Polnisch-Neudorf als **Schiedsman-Stellvertreter** für denselben Bezirk eiblich verpflichtet. Münsterberg, den 4. Juni 1914.

[II. 1573.] Bei der am 6. d. Mts. stattgefundenen Ersatzwahl von Kreisstagsabgeordneten wurden von dem Wahlverbände der Großgrundbesitzer für die Zeit bis Ende des Jahres 1915 gewählt:
Gutsbesitzer Konrad Bende-Beipe, Erbscholtiseibesitzer Ernst Zirpel-Främsdorf, Großherzoglich-Sächsischer General-Direktor Adolf Böhm-Heinrichau. Münsterberg, den 8. Juni 1914.

[IV. 63.] Die Bezirkshebamme Maria Senger Münsterberg nimmt vom 15. — 26. Juni d. Js., an einem Wiederholungskursus teil und wird in dieser Zeit von den Stadthebammen Manusch und Sambals vertreten werden. Münsterberg, den 8. Juni 1914.

[V. 914.] Ziffer 1 Absatz 4 der Anweisung für die Quittungskartenausgabe vom 20. November 1911 (Sonderbeilage zu Stüd 51 des Amtsblattes) hat folgenden Zusatz erhalten:
„Die anderen Ausgabestellen, welche nicht allgemein zur Führung eines öffentlichen Dienstfieglis berechtigt sind, führen bei den mit der Ausgabe von Karten verbundenen Geschäften ein Dienstfieglis, das die Aufschrift „Ausgabe stelle für Quittungskarten“ und als Umschrift den Namen und Sig der Ausgabe stelle enthält.
Den Ortspolizeibehörden und den Krankenkassenvorständen gebe ich hiervon Kenntnis.
Münsterberg, den 29. Mai 1914.“

[H. 4356.] **Reichs- und Staatsschuldbuch.** Die Ortspolizeibehörden und die Gemeinde- und Guts-vorstände des Kreises ersuche ich, die im Stüd 38 auf S. 156 des Kreisblattes für 1911 veröffentlichte Bekanntmachung über die Einrichtung des Reichs- und Staatsschuldbuchs den Bezirkseingesessenen wiederholt in geeigneter Weise bekannt zu machen und ihnen die Benutzung dieser Einrichtung zu empfehlen. Münsterberg, den 2. Juni 1914.

[H. 4244.] Ein Ferienkursus für Leiterinnen von Kleinkinderschulen, Kindergärten und Horten im Kindergärtnerinnenseminar des Diakonissen-Mutterhauses „Bethesda“ in Grünberg in Schlesien findet vom

6. bis 18. Juli statt.

Näheres ist aus der Bekanntmachung der Kgl. Regierung in Breslau vom 13. d. Mts. (Stüd 21 Seite 183 des Kreisamtsblattes) zu ersehen. Münsterberg, den 29. Mai 1914.